



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt



Gemeinde Dietach

Nr. 5 vom 22. Mai 2002

Mitteilungsblatt

Aus der Gemeinderatssitzung vom 16. Mai 2002

Sanierung Gemeindestraßen

Nachdem die Asphaltmischanlage der Firma Zwettler wegen Konkurs geschlossen wurde hat die Nachfolgefirma „Straßen- und Pflasterbau“ als Firmentochter von Held und Franke ein sehr gutes Angebot für unsere Asphaltierungsarbeiten gelegt. Bei den meisten Positionen gibt die neue Firma 5% Nachlass auf die schon immer sehr günstigen Preise der Firma Zwettler. Daher wurden unsere heurigen Asphaltierungsarbeiten an die Firma Straßen- und Pflasterbau vergeben.

Volksschulsanierung

Drei Tagesordnungspunkte beschäftigten uns mit der Volksschulsanierung.

Zuerst wurden die besonderen Ausführungen für die Pausenhalle zur „Wohlfühlzone“ beschlossen. Das

von Architekt Schindlauer gemeinsam mit den Lehrerinnen entworfene Konzept wird vom Land OÖ. nicht gefördert. In intensiven Vorberatungen im Schul- und Bauausschuss sowie im Gemeindevorstand kam man einstimmig zur Überzeugung, dass wir mehr als das nur Notwendigste in unsere Schule investieren. Diese Pausenhalle soll als Lern- und Erlebnisbereich zum Wohlfühlen unserer Kinder in der Volksschule dienen.

Ca. 50.000,- Euro werden für die besondere Gestaltung zusätzlich aufgewendet und einstimmig beschlossen.

Aufträge gehen an Bestbieter

Die einzelnen Sanierungsarbeiten und Lieferungen wurden immer an die

Bestbieter vergeben.

So wird die *Elektroinstallation* die Firma Berger, die *Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen* wird die Firma Schloßgangl durchführen, die *Malerarbeiten* die Firma Huber, die *Fliesenlegerarbeiten* die Firma Oberlinninger, die *Schlosserarbeiten* die Firma Fratu, die *Tischlerarbeiten* die Firma Ecker, die *Rigipsdecken* die Firma Sunk und die *Baumeisterarbeiten* die Firma Mayr Bau ausführen. Die *Vorhänge* liefert die Firma Kubista. Die *Schulmöbel* kommen wieder von der Firma Mayr aus Scharnstein, die *Bodenverlegungen* führt die Firma Siko-Intarsia durch.

Einstimmig wurde auch die Übertragung des Beschlussrechtes für weitere Aufträge zur Volksschulsanierung an den Gemeindevorstand beschlossen.



EINLADUNG

zur Eröffnung mit feierlicher Einweihung unseres neuen
Stockschützen-Hauses.



2. Juni 2002 ab 10 Uhr
Bertl-Steiner-Platz, Dietach

Frühschoppen: ab 10 Uhr mit der "Wolfener Tanz-Musi"

Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Karl Schweinschwallner um 11 Uhr -
anschließend feierliche Einweihung durch Herrn Pater Friedrich aus
Schlierbach.

Im Anschluss erfolgt ein unterhaltsames Plattlschießen.

Es gibt Grillspezialitäten und Getränke in reicher Auswahl.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Stockschützen.

Die Eröffnung findet bei jeder Witterung statt.

Finanzierungsplan für Straßenbauprogramm

Der neue fünfjährige Finanzierungsplan für unsere Gemeindestrassen sieht insgesamt 910.000,-- Euro vor. 145.344,-- Euro kommen von der Gemeindeabteilung des Landes, 186.000,-- Euro von der Strassenbauabteilung, 113.000,-- Euro werden an Interessenbeiträge erwartet. Den Rest von 465.656,-- Euro muss die Gemeinde selbst aufbringen.

Nachwahl in den Prüfungsausschuss

Für den Prüfungsausschuss wurde von der ÖVP Fraktion Forster Gerhard als Mitglied und Ing. Peter Sonnleitner als Ersatzmitglied nachgewählt.

Eröffnung Hochbehälter

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, wird die Eröffnung des Hochbehälters der Wassergenossenschaft Dietach am Sonntag 26. Mai 2002, ab 14.00 Uhr, am Kerschberg in Erinnerung gebracht und dazu nochmals herzlich eingeladen.

Birnengitterrost - Vorbeugen ist besser als heilen

In den letzten Jahren ist der Birnengitterrost, verursacht von einem sogenannten „Wirtswechsel-Rostpilz“, besonders stark in unserem Land und darüber hinaus aufgetreten. Besonders anfällig für diesen Rostpilz sind einige Gartenformen des Wacholders. Der heimische Wacholder auch „Gemeiner Wacholder“, den man auf Alpweiden und Bergwäldern antrifft, dient zwar nicht als Hauptwirtspflanze, ist aber Träger eines Rostpilzes, der einen Wirtswechsel mit dem Vogelbeerbaum und dem Mehlbeerbaum vollzieht. Zur genaueren Information über diese Rostpilzkrankung liegt ein Merkblatt am Gemeindeamt auf.

Rasenmähen

Vom Frühjahr bis zum Herbst ist die Zeit der Gartenarbeiten. Vor allem das Rasenmähen ist eine immer wiederkehrende Tätigkeit, die jedes Jahr hinsichtlich der Lärmbelästigung zu Beschwerden führt. Im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft sollen daher bestimmte Ruhezeiten eingehalten werden. Die Garten- und Hausbesitzer werden daher ersucht, auf die Nachbarn Rücksicht zu nehmen und das Rasenmähen während der Mittagszeit zwischen 12.00 und 14.00 Uhr und nach 19.00 Uhr sowie am Sonntag zu vermeiden.

Badespass im Aquapulco in Bad Schallerbach zum halben Preis

Mit der öö. Familienkarte erhalten Sie im Juni 50 % Ermäßigung auf die bereits ermäßigten Familientickets.

Wenn Sie noch keine Familienkarte besitzen - Antragsformulare liegen am Gemeindeamt, Zimmer 13, während der Amtsstunden und am Zeitschriftenstand auf.

Textiliensammlung Frühjahr 2002

Die Frühjahrssammlung 2002 wird wieder in Zusammenarbeit mit dem Landesabfallverwertungsunternehmen, dem Bezirksabfallverband und der Gemeinde Dietach durchgeführt.

Die befüllten und gut verschnürten Textilsäcke können ab Montag, 3. Juni 2002 bis **Freitag, 14. Juni 2002, 08.00 Uhr**, zum Gemeindeamt, im Hof, linke Garage, gebracht werden.

Die Textilsäcke sind ab sofort kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

Denken Sie daran: Nur tragbare Kleidung ist wiederverwertbar.

Hausbrunnenuntersuchung

In Zusammenarbeit mit dem Land Oberösterreich ist am

Donnerstag, 25. Juni 2002

die Durchführung einer Trinkwasseruntersuchung bei privaten Hausbrunnen geplant. Die Probennahme erfolgt durch ausgebildete Wassermeister an Ort und Stelle. Dabei wird auch der Bauzustand des Brunnens und eventuelle Gefährdungen im Umfeld beachtet und beurteilt.

Es werden zwei Arten von Untersuchungen angeboten:

1) Chemisch-physikalische Prüfung
Untersucht werden: Geruch, Aussehen, Farbe, Bodensatz, Temperatur, pH-Wert, Leitfähigkeit, Nitrat, Nitrit, Ammonium, Chlorid, Sulfat, Phosphat, Fluorid, Gesamthärte, Karbonathärte, Calcium, Magnesium, Natrium und Calcium.

Diese Untersuchung erfolgt noch am selben Tag beim Gemeindeamt. Der Prüfbefund kann am Nachmittag des Untersuchungstages direkt beim Prüfbus oder später am Gemeindeamt abgeholt werden.

Kosten: Euro 21,-- (werden vor Ort kassiert)

2) Bakteriologische Untersuchung
Diese Prüfung umfasst die Bestimmung der koloniebildenden Einheiten und den Nachweis von Indikatorbakterien (Escherichia coli, Fäkalcoliforme Bakterien und Enterokokken).

Die Proben werden von einer berechtigten Prüfstelle untersucht. Das Ergebnis wird binnen 2-4 Wochen per Post zugeschickt.

Kosten: Euro 20,-- (werden direkt von der Untersuchungsanstalt in Rechnung gestellt.)

Um sich ein gutes Bild über die Trinkwasserqualität machen zu können, wird grundsätzlich empfohlen, beide Untersuchungen (chemische und bakteriologische) durchführen zu lassen.

Falls Sie Interesse an der Untersuchungsaktion haben, bitten wir Sie bis **spätestens 3. Juni 2002** um Anmeldung (Tel. 38001-25 oder E-mail: hermann.neustifter@dietach.ooe.gv.at)

Da die Teilnehmerzahl für diese Trinkwasseruntersuchung mit 15 beschränkt ist, erfolgt die Terminvergabe in der Reihenfolge der Anmeldung.

Betriebsausflug der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land

Am Freitag, 14. Juni 2002 findet der diesjährige Betriebsausflug der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land statt. An diesem Tag ist nur ein Journdienst für dringende Angelegenheiten eingerichtet. Es wird ersucht, an diesem Tag von Vorsprachen Abstand zu nehmen.

Jugendreisen 2002 - where to go

Jugend-Landesrat Aichinger: "Reisen sollten gut geplant werden". In der aktuellen Broschüre „Jugend-Reisen - where to go“ wurden die günstigsten und spannendsten Urlaubsmöglichkeiten für diesen Sommer zusammengefasst. In dieser Broschüre der österreichischen Jugendinfos findet man mehr als 100 österreichische und weltweite Angebote. Eine bunte Auswahl an Jugendcamps, Sport-Events, Sprachreisen, Umweltbaustellen und sozialen Einsätzen ermöglicht Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 26 Jahren die Planung eines abwechslungsreichen Sommerurlaubs. Erhältlich ist diese Broschüre ab sofort im Jugendservice des Landes Oö., Steyr, Pfarrgasse 6. Kostenlos bestellen unter: Tel.: 07252/1799 oder per e-mail: jugendservice-steyr@ooe.gv.at

Sprechtage der öö. Patientenvertretung

Die öö. Patientenvertretung hält am
Dienstag, 18. Juni 2002
von 09.00 bis 13.00 Uhr
in der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land, Sitzungssaal, 1. Stock, einen Sprechtag ab.
Interessierte mögen sich telefonisch unter (07252)52361-302 anmelden.

Urlaubszuzuschuss für Familien

Der Familienzuschuss wird von der Abteilung Jugendwohlfahrt gewährt. Unterstützt werden Familien mit mindestens drei Kindern bzw. zwei Kindern, wenn für ein Kind eine erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird, deren Familieneinkommen eine gewisse Obergrenze nicht überschreitet. Die in der Abteilung Jugendwohlfahrt des Landes unter Tel.Nr. 0732/7720-15 209 oder im Internet unter <http://www.ooe.gv.at/formular/soziales/familienurlaub.pdf> erhältlichen Anträge müssen drei Wochen vor Antritt des geplanten Urlaubs eingebracht werden.

Der Aktuelle Selbstschutz - Tip

Ein lauer Sommerabend
mit Grillfest im Garten:
Für viele gibt es nichts Schöneres.
Doch auch hier lauern Gefahren.



Sicher Grillen

Darum gleich ein paar
Sicherheitstips!

Den Griller immer standsicher aufstellen. Genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen einhalten (mind. 5 Meter)

Grillzünder zum Entzünden der Holzkohle verwenden, keinesfalls brennbare Flüssigkeiten (Benzin, Spiritus...) nachfüllen

Feuerstelle nie unbeaufsichtigt lassen

Kübel mit Wasser und Handschuhe zum Angreifen heißer Gegenstände bereithalten

Kleine Brandwunden unter fließendes kaltes Wasser halten und steril abdecken

Restglut mit Wasser löschen und in nicht brennbare geschlossene Behälter geben

Viel Spaß und gutes Gelingen!

Baden ohne Gefahr



Regelmäßiges Schwimmen stärkt Herz und Kreislauf, regt den Stoffwechsel an und schont die Gelenke

Schwimmen ist gesund und für jede Altersstufe zu empfehlen!



Tips, um Unfällen vorzubeugen

- ◇ Kinder sollen schon frühzeitig schwimmen lernen
- ◇ Kinder sollen niemals unbeaufsichtigt beim Wasser bleiben
- ◇ Niemals mit vollem oder ganz leerem Magen baden
- ◇ Sich vor dem Schwimmen gut abkühlen

- ◇ Den Kopfsprung in unbekanntes Gewässer soll man unterlassen
- ◇ Beim Gewitter soll man sich nicht am Wasser aufhalten
- ◇ Viele Gefahrenzonen können mit Sicherungen entschärft werden (Abdeckung, Zaun,..)
- ◇ Eltern sollen ihre Kinder auf Gefahren hinweisen und ihnen ausreichende Antworten geben